



## **Jahresbericht des Präsidenten der Saison 2023/2024**

Die Saison 2023/24 war geprägt durch tolle Ergebnisse. Speziell hervorheben möchte ich den Meistertitel der HU14 des BC Allschwil-Algon. Im Jugendbereich wird durch die Vereine sehr gute Arbeit geleistet, was erfreulich ist und Hoffnungen für die Zukunft weckt. Aber auch bei den nationalen Teams wurden Fortschritte erzielt, sicher auch aufgrund der Jugendarbeit. Die Auswahlteams erreichten alle einen 4. Platz und haben den Blick nach oben gerichtet.

In der Saison 23/24 intensivierten die Vereine BC Allschwil und die BBU ihre Bemühungen einen Stützpunkt in der Jugendausbildung zu schaffen. Mit Swiss Basketball und den regionalen Sportämtern ist vieles aufgegleist, so dass es in der Saison 24/25 realisiert werden dürfte.

Das Final East fand nach 4 Jahren wieder in der Region Basel statt. Die BVN-Teams konnten mit den Tessiner gut mithalten. Den Vereinen BC Arlesheim, BC Münchenstein und Starwings Basket danke ich für die tolle Organisation.

Das Final Four des BVN fand in den Sportanlagen in Liestal statt. Die besten regionalen Teams kürten ihre Meisterinnen und Meister. Vielen Dank an Liestal Basket für die Organisation.

Alle interregionalen und regionalen Erfolge werden an der DV erwähnt.

All den regionalen Auswahltrainerinnen und –trainern, den Jugendverantwortlichen in den Vereinen und den Trainerinnen und Trainer ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement und Gratulation für die Erfolge. Erfolg ist letztlich jeder erfolgreiche Korbwurf und der Spass am Basketballsport.

In der Saison 23/24 wurde im BVN die Ethikkommission geschaffen. Damit besteht die Möglichkeit sich bei ethischen Verfehlungen an den Verband zu wenden.

Die ebenfalls an der DV 2023 angeregte und beabsichtigte Intensivierung im Bereich Kommunikation/Marketing kam leider nicht in die Gänge. Wir haben aber das Glück, dass sich mit Emanuel Kuhn ein absoluter Fachmann als Präsident für die Kommission zur Verfügung stellt und in der Saison 24/25 Ideen und Verbesserungen umsetzen wird.

Die Digitalisierung des Matchblattes wurde erfolgreich umgesetzt. Es gab nur vereinzelte Probleme. Der Schiko, die entsprechenden Kurse anbot, sei herzlich gedankt.

Der Vorstand hat gut zusammengearbeitet. Alle Ressortverantwortlichen übernehmen viel Eigenverantwortung für ihren Bereich und sind in ihren Ressorts sehr gut organisiert. Alexander de Simone hat die SPIKO nahtlos übernommen und das Ressort gut im «Griff».

Als neuen Verein möchte der Vorstand der DV die Aufnahme von Basel que si empfehlen. Dieser Verein verpflichtet sich der Förderung des Kinder- und Jugendbasketball und hat in der Saison 23/24 bereits an U8, U10 und U12 – Turnieren teilgenommen.

Die Zusammenarbeit mit Pro Basket funktionierte gut. Die Zusammenarbeit im Rahmen des Final East war positiv. In der Saison 24/25 findet das Final Four im BVN statt. Für den 26./27. April 2025 werden Organisatoren gesucht. Es ist durchaus denkbar, dass die Final Four an unterschiedlichen Orten stattfinden. Sinn macht es, wenn jedoch ein Verein den Lead übernimmt. Interessierte Vereine, die die Veranstaltung durchführen wollen, können sich beim Sekretariat melden.

Die Zusammenarbeit mit Swiss Basketball war intensiv. Als Präsident des BVN und Vorstandsmitglied bei Swiss Basketball nahm ich an vielen physischen Treffen und an Zoomsitzungen teil. An der a.o. DV im Dezember 2023 wurde Andrea Siviero als per 1.7.24 designierten Präsidenten in den Vorstand von Swiss Basketball gewählt. In diesem halben Jahr nahm er eine Analyse des Verbandes vor und entwickelte Handlungsebenen und auch Visionen. In die Analyse wurde zudem eine externe Firma involviert. Erste Schritte werden die Wiedereinführung des Exekutivkomitee, die Verkleinerung des Vorstandes, die Zuweisung der Departemente an die Vorstandsmitglieder und die Schaffung einer Präsidentenkonferenz der Regionalverbände, die sich 4 x im Jahr trifft und mithelfen soll die Kommunikation zwischen Swiss Basketball und den Regionalverbänden zu verbessern und zu intensivieren.

Ein grosses Projekt von Swiss Basketball ist die U19-Weltmeisterschaft, die im Juni und Juli 2025 in Lausanne stattfindet. Freiwillige Helferinnen und Helfer, aber auch Zuschauende sind gefragt.

Dies ist meine letzte Delegiertenversammlung als Präsident des BVN. Es freut mich sehr, dass sich zwei kompetente Kandidatinnen als Nachfolgerinnen zur Wahl stellen. Ich bin überzeugt, dass sie beide, dass Rüstzeug haben den Verband zu führen, bisher gut Funktionierendes beizubehalten, aber auch neue Ideen einbringen und umsetzen können. Ich wünsche mir, dass alle Vereine und der Vorstand die Gewählte unterstützen. Ich möchte für die jahrelange Unterstützung, die ich als Präsidenten erfahren durfte, herzlich danken. Speziell danken möchte ich

- meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für ihre zielführende Mitarbeit
- den Kommissionen für die immense Arbeit, ohne welche der Verband nicht funktionieren würde
- Swiss Basketball und Pro Basket für die gute Zusammenarbeit
- allen Funktionsträger/innen wie Schiedsrichter/innen, Trainer/Innen
- den Turnierorganisatoren und auch den Vereinen für ihr Vertrauen, ihre Mitarbeit und ihre Unterstützung

Ich wünsche allen eine gute und erfolgreiche Saison 2024/25.

Martin Spörri, Präsident